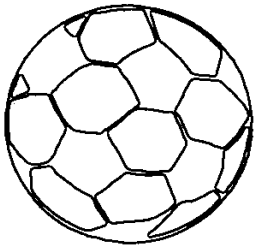
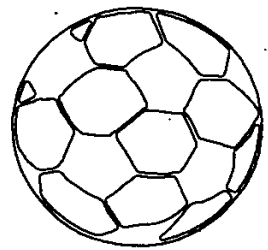


Tell KG.

SPORTSTÄTTENBAU - NORDEN



SSV - Fußball



Donnerstag, den 27. Mai 1982 — 19.30 Uhr

SSV — SV Nordenham

Herausgeber: Bezirksligamannschaft des Süderneulander Sportvereins eV

T.F. Damm

45

Saisonfinale

Nur geringfügige Verschiebungen des Tabellenbildes erbrachten die Ergebnisse des 28. Spieltages der Bezirksliga. Die Mannschaften rüsten mehr recht als schlecht zum Saisonfinale. Einzig in den Abstiegsgefilen wird noch entschlossen um Punkte gekämpft. So konnten am letzten Spieltag alle Teams am Tabellenende zu Punktgewinnen kommen. Geradezu sensationell gewann dabei der FSV Jever beim neuen Bezirksligatitelträger TuS Varel mit 2 : 0 Toren. Wiesmoor bezwang den SSV mit 2 : 1, Weener gewann in Ihrhove (4 : 2) und selbst der schon längst als Absteiger feststehende BW Borssum konnte immerhin gegen den Tabellenzweiten Larrelt ein Remis errotzen. Vermutlich wird die Entscheidung über den 2. Absteiger am kommenden vorletzten Spieltag in Jever fallen. Dort trifft der FSV auf Germania Wiesmoor. Den Blumenstädtern hilft allerdings nur ein Sieg weiter, um den bisherigen 2-Punkte-Vorsprung der Jeveraner zu egalisieren. Ob dieses Vorhaben bei den kampfstarke Frieslandern jedoch gelingt ist äußerst zweifelhaft.

Unsere Elf des SSV bringt sich langsam aber sicher gänzlich um die gute Ausgangsposition, die sie fast 3/4 der Saison inne hatte. Trotzdem ist auch jetzt noch eine Verbesserung des augenblicklichen Tabellenplatzes durchaus erreichbar. Die beiden letzten Begegnungen gegen Nordenham und in Einswarden müssen jedoch mit einer verbesserten Einstellung aller Akteure angegangen werden. Nur mit der nötigen Kampfkraft und dem Willen zum Sieg sollte doch noch ein versöhnendes Happy-End der diesjährigen Saison zu erreichen sein.

Der heutige Spieltag (29. Mai 1982)

		<u>Ergebnis</u>	<u>Mein Tip</u>
FC Zetel	- Conc. Ihrhove	__:__	__:__
TuS Einwarden	- Heidmühler FC	__:__	__:__
BW Borssum	- TuS Varel	__:__	__:__
WT Loppersum	- Spvg. Aurich	__:__	__:__
TuS Weener	- Stern Emden	__:__	__:__
PSV Wilhelmshaven	- SF Larrelt	__:__	__:__
FSV Jever	- Germ. Wiesmoor	__:__	__:__
<u>Donnerstag, den 27. Mai 1982</u>			
Süderneulander SV	- SV Nordenham	__:__	__:__

Die Tabelle

1. Varel	29	65:24	44:14
2. Larrelt	29	64:41	36:22
3. Nordenham	28	54:33	35:21
4. Stern Emden	28	55:43	34:22
5. PSV W'haven	29	47:48	34:24
6. Spvg. Aurich	28	42:31	30:26
7. Heidmühle	28	50:55	28:28
8. Conc. Ihrhove	29	41:50	28:30
9. Einwarden	27	36:36	27:27
10. Süderneuland	28	39:40	27:29
11. Loppersum	28	47:62	25:31
12. Weener	29	53:57	25:33
13. FC Zetel	29	39:51	25:33
14. Jever	28	42:54	23:33
15. Wiesmoor	28	36:41	21:35
16. Borssum	29	21:65	12:46

Der nächste Spieltag

6. Juni 1982 (15.00)

Loppersum	-	W'haven
Weener	-	Jever
Heidmühle	-	Nordenham
Irhove	-	Varel
Einwarden	-	Süderneuland
Zetel	-	Borssum
Aurich	-	Larrelt
St. Emden	-	Wiesmoor



Der Gegner: SV Nordenham

Unser Spiel gegen Wiesmoor ging unglücklich verloren. Nach einem 2 : 0 Rückstand mußten wir die Defensivtaktik aufgeben und versuchten den Anschlußtreffer zu erzielen. Trotz großer Überlegenheit in der 2. Hälfte reichte es nur zu einem Tor durch V. Sieverding.

Bleibt zu hoffen, daß wir gegen Nordenham ein gutes Spiel machen.. Gegen starke Mannschaften konnte sich unsere Elf immer steigern und oft als Sieger den Platz verlassen.

Der SV Nordenham ist ein alter Bekannter in der Bezirksliga. Neben dem spielerischen Können kommt also auch noch eine große Routine hinzu. Die Mannschaft ist auf allen Posten gleich gut besetzt. Mittelfeld und Angriff sind die stärksten Mannschaftsteile, während die Abwehr Schwächen zeigt, wenn sie unter Druck steht.

Vor Beginn der Saison zählte der SV Nordenham zu den Mitfavoriten. Nur die Ausnahmestellung des TuS Varel verhinderte wohl einen Direktaufstieg der jungen Elf aus der Wesermarsch. Dennoch besteht die Möglichkeit aus eigener Kraft den zweiten Tabellenplatz zu erreichen und somit an den Aufstiegsspielen teilzunehmen.

Am Donnerstag wollen noch einmal alle Spieler unserer Mannschaft ein gutes Spiel zeigen. Man kann zuversichtlich sein, denn gegen Spitzenmannschaften machte der SSV immer gute Spiele.

Vor heimischem Publikum müßte es eigentlich zu einem spannenden Spiel kommen.

Mannschaftsaufgebote

Süderneulander SV

Niklas Endelmann TW

Alfred Pool

Olaf Grüneweg

Ludwig Freesemann

Martin Endelmann

Wilhelm Müller

Vitus Sieverding

Walter Sasse

Manfred Menssen

Günter Kuhnle

Jürgen Wäcken

Udo Krömer

Herbert Endelmann

Trainer : Karl Rederic

Betreuer: Johann Omozik

SV Nordenham

Seltmann TW

Luttmann

Schütt

Jürgens

Hoffmann

Zimmermann

Diekmann

Ott

Wetsch

Meyer

Fentsch

Meinen

Korter

Trainer: D. Denda

Betreuer: N. Nuß



Seniorenfußball 1981/82

Mit dem Abschneiden der Damen- und Herrenfußballmannschaften des Süderneulander SV kann man nur bedingt zufrieden sein. Licht und Schatten ist im abgelaufenen Spieljahr 1981/82 zu verzeichnen.

Die I. Herren hat nach guten Plazierungen bis über die erste Saisonhälfte hinaus unverständliche Schlappen erleiden müssen. Lange Zeit konnte der Platz im oberen Tabellendrittel gehalten werden, um nun zwei Spieltage vor Beendigung der Saison nur den 10. Tabellenplatz einzunehmen. Ähnlich erging es auch der 2. Mannschaft. Als Herbstmeister und lange Zeit als Tabellenführer sprang zum Schluß nur ein doch etwas enttäuschender 2. Tabellenrang heraus. Schade, die berechtigten Meisterschaftsträume zerplatzten wie Seifenblasen.

Die III. Herren mußte sogar um den Klassenerhalt bangen. Nachdem die entscheidende Begegnung gegen den direkten Mitkonkurrenten verlorenging, mußte noch das Torverhältnis entscheiden. Dieses sprach jedoch für unsere Elf.

Die 4. und 5. Herrenmannschaft belegt in ihrer Klasse einen Rang im Mittelfeld der Tabelle. Dieses war zu Saisonbeginn zu erwarten. Die Alte Herren zog regelmäßig Freundschaftsspiele durch. Siege und Niederlagen waren zu verzeichnen.

Die Damenmannschaft konnte in dieser Saison die ersten Siege "einheimsen". Mit 11 : 13 Punkten belegt diese Elf einen Mittelfeldplatz in ihrer Klasse. Trotz aller Mannschaftsschwierigkeiten bestätigen die Erfolge den guten Zusammenhalt der fußballspielenden Amazonen.

Jugendfußball 1981/82

Die A-Jugend des SSV schaffte mit einer wahren Energieleistung den Klassenerhalt, nachdem dieses Team schon hoffnungslos abgeschlagen das Tabellenende zierte. Mit 6 : 0 Punkten aus den letzten 3 Spielen konnte der Abstieg verhindert werden.

Die B-Jugend belegte in der Kreisliga einen guten 4. Tabellenplatz. Auch wenn im Kampf um die Meisterschaft nicht eingegriffen werden konnte, erfüllte die B-Jugend die in sie gesetzten Erwartungen.

Die B II-Jugend konnte einen unteren Rang im Tabellenmittelfeld erreichen. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten fing sich die Elf, um mit einigen Siegen noch aufhorchen zu lassen.

Die C I-Jugend war in diesem Spieljahr das "Sorgenkind" der Jugendfußballer. Die Mannschaft mußte aus der Kreisliga absteigen. Es gilt dieses Team kurzfristig wieder in diese Klasse hinein zu führen.

Angenehm überraschte die D-Jugend des SSV. Zum Saisonende sprang ein 6. Tabellenplatz heraus. Die erstmals als 11er Mannschaft angetretenen Jungen konnte auch einige Spitzenmannschaften ihrer Klasse ins Straucheln bringen.

Die D II-Jugend, die E- und F-Jugend belegten in ihren Klassen untere Tabellenränge, dieses sollte den jungen Kickern jedoch nicht den Spaß am Fußballspielen verderben.

Erwähnenswert sind auch die talentierten Jugendspieler Thorsten Zinta und Karsten Ketelsen. Beide schafften den Sprung in die D-Jugend-Auswahlmannschaft und vertraten hier die Farben des SSV für den NfV-Kreis Aurich.

Germania Wiesmoor - Süderneulander SV 2 : 1

In den Auswärtsspielen scheint für den SSV nichts mehr zu "gehen". Der letzte Punktgewinn auf des Gegners Platz liegt nunmehr 3 Monate zurück. Zu ängstlich, ohne Mut zum Risiko verloren wir die Begegnung beim Abstiegs kandidaten Germania Wiesmoor bereits in der 1. halben Stunde. Nachdem Udo Krömer in der Anfangsphase mit einem schönen Linksschuß nur knapp das Ziel verfehlt hatte, konnte VfB-Torjäger F. Schoon einen Alleingang erfolgreich abschließen (9.Min.). Gegen seinen Rechtsschuß hatte unser Torhüter Niko Endelmann, ansonsten mit einer soliden Leistung aufwartend, keine Abwehrmöglichkeit. Nach verteiltem Spiel ohne zwingende Torchancen auf beiden Seiten erzielte H. Schoon nach einem Eckball die 2 : 0 Führung für Wiesmoor. Vitus Sieverding brachte unsere Mannschaft mit einem sehenswerten Volleyschuß noch vor dem Pausenpfiff auf 1 : 2 heran. Die 2. Halbzeit stand dann ganz im Zeichen des SSV. Wiesmoor konnte nur noch gelegentlich vereinzelte Konterversuche starten ohne indes unsere Abwehrspieler vor größere Probleme zu stellen. Unser Sturm auf das Germanen-Gehäuse wurde jedoch nicht mit dem überfälligen 2 : 2 belohnt. Beste Möglichkeiten wurden überhastet vergeben. So scheiterte Udo Krömer mit 2 Kopfbällen am Wiesmoor-Keeper Reese und mehrere Schußversuche verfehlten nur deknbar knapp das Ziel. Wiesmoor konnte die 2 : 1 Führung mit viel Glück bis zum Schlußpfiff halten.